

Ergebnisprotokoll zu der

2. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Walsleben im Jahr 2019

am 20. März 2019 im Dorfgemeinschaftshaus, Dorfstraße 47, Walsleben

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 20:40 Uhr

Anwesenheit

1. Gemeindevertreter

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none">• Burghard Gammelín• Carsten Rode• Jörg Hegermann• Matthias Kupper | <ul style="list-style-type: none">• Wolfgang Becker• Maíke Roßbild• Christine Volkenandt• Corinna Brauer |
|---|---|

2. Mitarbeiter/innen des Amtes Temnitz

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Katrin Peín• Kerstin Dames | <ul style="list-style-type: none">• Protokollführerin: Sandra Graf |
|---|--|

3. Gäste

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Frau Beatrice Volkenandt | <ul style="list-style-type: none">• Herr Brauer• Herr Drösler |
|--|--|

Abwesenheit

Gemeindevertreter

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none">• | <ul style="list-style-type: none">• |
|---|---|

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- | | | |
|----|---|--|
| 1. | Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
| 2. | Feststellung der Tagesordnung | |
| 3. | Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung (20.02.2019) | |
| 4. | Bericht des Amtsdirektors | |
| 5. | Einwohnerfragestunde | |
| 6. | 14/19 | Informationen zur Parksituation in der Ortslage der Gemeinde Walsleben |
| 7. | 11/19 | Haushaltssatzung 2019 der Gemeinde Walsleben |

8.	12/19	Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2011 der Gemeinde Walsleben
9.		Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
10.		Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)

II. Nicht öffentlicher Teil		
11.		Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)
12.		Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung (20.02.2019)
13.		Bericht des Amtsdirektors
14.	13/19	Information zur nicht öffentlichen informellen Veranstaltung am 30.01.2019 in Walsleben zum Thema „Windenergie“ im Amt Temnitz und Grundsatzbeschluss
15.		Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
16.		Schließung der Sitzung

Ergebnisse

I. Öffentlicher Teil

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit																			
	Herr Gammelín begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, Mitarbeiterinnen des Amtes und die Gäste. Er stellt fest, dass die Gemeindevertretung mit 8 stimmberechtigten Gemeindevertretern beschlussfähig ist.																			
2.	Feststellung der Tagesordnung																			
	Die Tagesordnung wird als TOP 15 mit der Tischvorlage „15/19 Personalangelegenheit zur Bibliothek im Dorfgemeinschaftshaus von Walsleben“ erweitert.																			
	<table><tr><th colspan="5">Abstimmungsergebnis</th></tr><tr><td>anwesend</td><td>Ja-Stimmen</td><td>Nein-Stimmen</td><td>Enthaltungen</td><td>ausgeschlossen</td></tr><tr><td>8</td><td>8</td><td>0</td><td>0</td><td>0</td></tr></table>					Abstimmungsergebnis					anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen	8	8	0	0	0
Abstimmungsergebnis																				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen																
8	8	0	0	0																
3.	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung (20.02.2019)																			
	Herr Rode merkt an, dass der von ihm im öffentlichen Teil der letzten Sitzung angesprochene Sachverhalt der Scherben im Garten hinter dem Wohnblock im Protokoll fehle. Dies sei eine Gefahrenstelle. Herr Gammelín teilt mit, dass Frau Behnke an diesem Problem bereits arbeite. Es gibt keine weiteren Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 20.02.2019.																			

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
8	8	0	0	0

4. Bericht des Amtsdirektors
Frau Pein informiert: • Eine Eingangsbestätigung für den Fördermittelantrag zum Ausbau des Dannenfelder Weges liege bis heute noch nicht vor. Wann damit zu rechnen ist, sei noch ungewiss. Eine Projektvorstellung durch den Planer sei für die nächste Sitzung vorgemerkt. • Die Leistungsverzeichnisse für das neue B-Plan-Gebiet "An den Temnitzwiesen" seien seit dem 11.03.2019 auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg veröffentlicht. Es seien zwei Lose gebildet worden, LOS 1: Trink und Abwasseranlage und LOS 2 der Straßenbau. Die beschränkte Ausschreibung für die Errichtung der Straßenbeleuchtungsanlage werde am 22.03.2019 versandt. Der Submissionstermin hierzu finde am 10.05.2019 statt. An diesem Tage werde auch um 10:00 Uhr der erste Spatenstich erfolgen. • Die Haken der Blumenkastenbefestigungen an den Fensterbänken der Wohnblöcke im Mühlenweg in Walsleben seien entfernt worden. Herr Rode merkt an, dass diese Haken an seinem Aufgang noch vorhanden seien. • Der Gully vor der Kita Walsleben sei abgesperrt worden und werde im Rahmen der Baumaßnahme auf dem Kitagelände repariert. • Der abgesackte Gully vor dem Dorfgemeinschaftshaus in Walsleben gehöre zur Kreisstraße. Der Landkreis OPR sei darüber informiert worden. Der Landkreis habe mitgeteilt, dass in der kommenden Woche der Streckenwart die abgesackten bzw. die hervorstehenden Schachtdeckel aufzunehmen habe, im Anschluss erfolge die Reparatur.
5. Einwohnerfragestunde
Frau Beatrice Volkenandt, Eigentümerin des Grundstücks Dorfstraße 66 in Walsleben, schildert die Problematik der Regenentwässerung im Dannenfelder Weg und fragt nach einer Lösung. Eine Lösung müsse gefunden werden. Die Drainage sei auf eigene Kosten hergestellt und der Gully gesetzt worden. Das Regenwasser und der gesamte Schmutz aus dem Dannenfelder Weg laufe in ihren Gully, den sie in Eigenleistung und auf eigene Kosten reinigen muss. Wird keine Lösung gefunden, werde sie wieder den Ursprungszustand herstellen. Herr Gammelin möchte dieses Thema unter TOP 6 in Verbindung mit der Parksituation behandeln. Herr Drösler bezieht sich auf ein in der Presse veröffentlichtes Interview mit Herrn Kresse aus dem Dezember 2018 und möchte wissen, was die Finanzierung der „Antiwindkraftschilder“ gekostet hat und wie lange diese Schilder stehen bleiben. Herr Gammelin antwortet, dass diese Schilder durch die Bürgerinitiative finanziert worden seien. Die Gemeinde habe lediglich einen Zuschuss bezahlt. Seiner Meinung nach sollten die Schilder stehen bleiben, sie würden die Meinung der Bürger widerspiegeln. Die Gemeinde sei nicht generell gegen die Windkraft, jedoch die Umsetzung werde kritisiert. Frau Brauer teilt mit, dass in der Straße Am Wald auf der gegenüberliegenden Seite zum Grundstück Nr. 10 eine Pappel schräg stehe und ein Ast über die Straße in die Telefonleitung rage. Herr Gammelin bittet die Verwaltung, den Grundstückseigentümer anzuschreiben.

6.	14/19	Informationen zur Parksituation in der Ortslage der Gemeinde Walsleben																	
Herr Gammelin geht auf das Problem der Regenentwässerung und das Zerfahren der Mulden im Dannenfelder Weg ein. Die Mulden seien Bestandteil der Straße. Die Straße müsste verbreitert und die Mulden mit Rasengittersteinen verstärkt werden. Diese Baumaßnahme wäre sehr kostenintensiv und würde Anliegerbeiträge verursachen. Die Notwendigkeit der Mulden sei den Anliegern bekannt. Im Haushalt 2019 seien Mittel für den Kreuzungsbereich eingestellt. Die Ecke an der Kreuzung sollte verbreitert und ausgebaut und der Gully geschützt werden. Bis zur nächsten Sitzung werde sich das Problem vor Ort mit einem Planer angesehen und in der nächsten Sitzung darüber gesprochen. Eventuell könne man auf die andere Seite ausweichen. Hier seien die Grundstücksgrenzen zu klären und evtl. Bäume zu entfernen. Frau Beatrice Volkenandt möchte bei diesem Termin dabei sein. Herr Hegermann schlägt vor, im Dannenfelder Weg zwischen den Mulden Ausweichstellen für den Gegenverkehr zu schaffen. Die Parksituation in der Bergstraße sei nur im Dialog mit den Anwohnern zu klären, führt Herr Gammelin an. Frau Volkenandt merkt an, dass im Dorf das Parken auf den Grünflächen geduldet würde. Frau Pein stimmt zu, alle Anwohner seien gleich zu behandeln. Herr Becker spricht sich für ein absolutes Parkverbot aus. Dies sollte auf die nächste Tagesordnung gesetzt und den Anwohnern die Möglichkeit zur Diskussion gegeben werden. Herr Gammelin stimmt zu. Die Parksituation in der Bergstraße solle nochmals auf die nächste Tagesordnung gesetzt und alle Haushalte der Bergstraße schriftlich zur Sitzung eingeladen werden. Die Gemeindevertreter sind mit dieser Vorgehensweise einverstanden.																			
7.	11/19	Haushaltssatzung 2019 der Gemeinde Walsleben																	
Frau Dames erläutert, dass alle Änderungen aus der Sitzung am 20.02.2019 eingearbeitet seien. Auf Seite 23 gäbe es eine weitere Änderung. Die Heizungsumstellung der Wohnblöcke werde teurer, die Summe für das Produkt belaufe sich neu auf 214.000,00 Euro. Die Frage von Frau Brauer nach den Ausgaben des Jugendsozialarbeiters werde in der nächsten Sitzung beantwortet. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Walsleben beschließt die Haushaltssatzung 2019 mit ihren Anlagen in vorliegender Form.																			
<table><tr><th colspan="5">Abstimmungsergebnis</th></tr><tr><th>anwesend</th><th>Ja-Stimmen</th><th>Nein-Stimmen</th><th>Enthaltungen</th><th>ausgeschlossen</th></tr><tr><td>8</td><td>8</td><td>0</td><td>0</td><td>0</td></tr></table>					Abstimmungsergebnis					anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen	8	8	0	0	0
Abstimmungsergebnis																			
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen															
8	8	0	0	0															
8.	12/19	Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2011 der Gemeinde Walsleben																	
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Walsleben beschließt, gemäß § 82 Absatz 4 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) den geprüften und festgestellten Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2011 der Gemeinde Walsleben (Anlage 1).																			
<table><tr><th colspan="5">Abstimmungsergebnis</th></tr><tr><th>anwesend</th><th>Ja-Stimmen</th><th>Nein-Stimmen</th><th>Enthaltungen</th><th>ausgeschlossen</th></tr><tr><td>8</td><td>8</td><td>0</td><td>0</td><td>0</td></tr></table>					Abstimmungsergebnis					anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen	8	8	0	0	0
Abstimmungsergebnis																			
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen															
8	8	0	0	0															

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Walsleben beschließt, gemäß § 82 Absatz 4 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgVerf) die Entlastung des Amtsdirektors für den geprüften und festgestellten Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2011 der Gemeinde Walsleben.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
8	8	0	0	0

9. Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung

Frau Brauer macht darauf aufmerksam, dass wieder Holztransporter durch die Straße Am Wald fahren würden. Herr Gammelin antwortet, dass er Herrn Maertens persönlich ausdrücklich darauf hingewiesen habe.

Herr Rode hat beobachtet, dass die tiefe Mulde hinter den Wohnblöcken in diesem Jahr mit Mutterboden aufgefüllt wurde. Sollte es stärker regnen, vermutet er, würde diese wieder ausgefahren werden.

10. Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)

Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 20:04 Uhr.

II. Nicht öffentlicher Teil

11. Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)

Der nicht öffentliche Teil der Sitzung beginnt um 20:07 Uhr.

12. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung (20.02.2019)

Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 20.02.2019.

13. Bericht des Amtsdirektors

Frau Pein macht Ausführungen.

14. 13/19 Information zur nicht öffentlichen informellen Veranstaltung am 30.01.2019 in Walsleben zum Thema „Windenergie“ im Amt Temnitz und Grundsatzbeschluss

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Walsleben ist mit der oben beschriebenen Vorgehensweise grundsätzlich einverstanden.

15.	15/19	Personalangelegenheit zur Bibliothek im Dorfgemeinschaftshaus von Walsleben
		Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Walsleben beschließt, dass für die Betreuerin rückwirkend ab dem 01.01.2019 auf unbestimmte Zeit für die Betreuung der Bibliothek im Dorfgemeinschaftshaus von Walsleben eine Entschädigungszahlung erhält. Das Amt Temnitz wird mit der entsprechenden Ausarbeitung des Vertrages beauftragt.
16.	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung	
	Die nächste Gemeindevertretersitzung werde am 10.04.2019 stattfinden.	
17.	Schließung der Sitzung	
	Die Sitzung endet um 20:40 Uhr.	

Walsleben,
04.04.2019

Burghard Gammelin,
Vorsitzender der Gemeindevertretung
der Gemeinde Walsleben

Walsleben,
02.04.2019

Sandra Graf
Protokollführer/in